

**An  
Teilnehmer/Interessierte  
15. MITtekonferenz vom  
16.06.2021**

## **Protokoll zur 15. MITtekonferenz**

Datum: Mittwoch, 16. Juni 2021  
Zeit: 19:00 – 21:30 Uhr  
Ort: Zoom-Videokonferenz  
Teilnehmer: zeitweise 67 Personen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im gesamten Dokument auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

### **TOP 1 Begrüßung und Einleitung**

- ❖ Herr Lagemann eröffnet die 15. MITtekonferenz und begrüßt die Teilnehmer.
- ❖ Zunächst informiert er über die Kommunikationsmöglichkeiten und -regeln bei der Videokonferenz über Zoom. Herr Gersmann übernimmt als Co-Moderator die Steuerung der Wortmeldungen.
- ❖ Herr Lagemann erläutert, dass Fr. Julia Quast und Fr. Kathrin Webers das Stadtteilbüro für eine neue Berufsperspektive verlassen haben und somit beide Stellen des technisch-planerischen Stadtteilmanagements derzeit unbesetzt sind.
- ❖ Da sich auch Herr Krafczyk, Citymanagement, derzeit in Urlaub befindet, unterstützen die Projektkoordinatorinnen Fr. Kolocek und Fr. Blasius bei den Informationen zu den Baumaßnahmen im TOP2.

### **TOP 2 Aktuelles zu den Baumaßnahmen**

- ❖ **Aufwertung Gebäudekomplex Petrinum:**
- ❖ Die Baumaßnahme befindet sich zurzeit im Zeitplan. Die Fertigstellung aller Bereiche ist für das Frühjahr 2022 geplant. Teilabschnitte sind bereits zuvor abgeschlossen. Zwischenzeitlich mussten die Bauarbeiten

auf dem Hochstadenplatz unterbrochen werden, um Störungen der Abiturprüfungen zu vermeiden.

- ❖ Zurzeit erfolgen die letzten Pflasterarbeiten auf dem Hochstadenplatz im Eingangsbereich der VHS sowie am Wohnhaus. Der Platz wird im Laufe der Sommerferien als Querungsmöglichkeit freigegeben. Die Podeste und Hochbeete sind eingerichtet. In den kommenden Wochen werden die Sonnensegel an den Sitzmöglichkeiten installiert. Für die Hochbeete besteht nach wie vor die Möglichkeit, eine Patenschaft zu übernehmen. Sollten Sie hieran Interesse haben, melden Sie sich bitte im Stadtteilbüro.
- ❖ Die Bauarbeiten im Bereich der Rampen und des Multifunktionssportfeldes sind vorbereitet (Bauabschnitt zwei). Die Rampenanlage wird erneuert und barrierefrei umgestaltet. Das Sportfeld wird vorbereitet und soll im kommenden Frühjahr freigegeben werden. Ergänzt wird das sportliche Angebot durch einen Aktivpunkt (D3 – Spiel und Bewegungsprogramm) in Kanalnähe. Das Sportfeld ist der letzte Arbeitsbereich im Bauabschnitt zwei. Die Grundsichten des Feldes werden bereits im Herbst erstellt. Die Tartandecke des Platzes kann jedoch materialbedingt erst im Frühjahr bei entsprechender Temperatur verlegt bzw. aufgebracht werden.
- ❖ Klimaangepasste Baumarten werden in der kommenden Pflanzzeit als Ersatzpflanzung im Uferbereich gesetzt.
- ❖ Die Arbeiten an der Hochstadenbrücke haben begonnen. Seit Montag ist die Brücke für zwei Wochen gesperrt worden. In den kommenden Monaten kann es zu weiteren Sperrungen im Bereich der Hochstadenbrücke kommen (voraussichtlich im Spätsommer drei- vier Wochen). In einem späteren Arbeitsschritt wird die Brückendecke erneuert. Ergänzt wird diese Sanierung durch ein Farb- und Beleuchtungskonzept. Über Sperrungen informiert das Stadtteilbüro über Presse und Medien.
- ❖ **Bürgerpark Maria Lindenhof:**
- ❖ Die Baumaßnahme befindet sich vor dem Zeitplan. Die Fertigstellung war ursprünglich für Herbst 2021 geplant. Erste Teilbereiche können bereits am 26.06. eröffnet werden. Die innere Wegeführung, der Spielplatz mit Wasserspielplatz sowie der Mehrgenerationen-Fitnessparcours können damit zeitgleich mit dem Start des Kulturprogramms eröffnet werden.
- ❖ Aktuell wird in mehreren Bereichen gleichzeitig gearbeitet. Die Wegeverbindungen sind bereits fertiggestellt und auch im Bereich der Fitness- und Spielgeräte sind nur noch wenige Arbeiten offen.
- ❖ Im Bereich der Oude Marie sind zurzeit unübersehbar die auffälligsten Arbeiten im Gange. Nach Anlieferung von zwei Containern, sollen diese in den kommenden Wochen eingerichtet und verkleidet werden. Einer dieser Container wird mit einer WC-Anlage ausgestattet sein, sodass in Zukunft ein direktes Angebot am Amphitheater genutzt werden

kann. Die Arbeiten in diesem Bereich werden endgültig erst im kommenden Jahr abgeschlossen. Das Kulturprogramm sowie das gastronomische Angebot sind von den Arbeiten nicht betroffen. (*Anmerkung: Genauere Informationen hierzu können Sie dem TOP 6 "Kultursommer 2021 – Das Programm im Bürgerpark" entnehmen.*)

- ❖ Das Stadtkrone-Bauwerk ist bereits freigegeben und wird im Rahmen der geplanten feierlichen Parkeröffnung eingeweiht.
- ❖ Bürgerfrage: Gibt es seitlich am Sportfeld Absperrungen? Antwort: In den Torbereichen sind Ballfangzäune installiert. Die Seitenbereiche bleiben geöffnet.
- ❖ Bürgerfrage: Wo werden künftig Grillmöglichkeiten bestehen? *Nachträgliche Antwort.* Es wird insgesamt fünf Standorte geben, die jedoch noch nicht festgelegt sind. Auf jeden Fall wird ein Standort nahe dem neuen Bolzplatz sein, ein zweiter in der Nähe des Amphitheaters.

#### **Qualifizierung Treffpunkt Altstadt:**

- ❖ Die Baumaßnahme befindet sich im Zeitplan. Die Fertigstellung aller Bereiche ist für Herbst dieses Jahres geplant.
- ❖ Die Maßnahme umfasst die Qualifizierung des Altbaus, den Neubau mit großem Veranstaltungssaal sowie die Gestaltung des Außengeländes. Im Altbau wird zurzeit der Innenausbau umgesetzt.
- ❖ Für die Herbstferien ist ein Soft-Opening im Altbau geplant mit ersten Angeboten für Jugendliche
- ❖ Die Arbeiten für die Skateanlage beginnen im Sommer. Der Kletterpark wird im Oktober umgebaut. Bis zum Beginn der Arbeiten in diesem Bereich, können dort wieder Kletterangebote stattfinden.

#### **❖ Umbau Klosterstraße:**

- ❖ Die Klosterstraße ist zurzeit nur für den Anliegerverkehr freigegeben. Die Kanalbauarbeiten sind im östlichen Bereich abgeschlossen. Nach Abschluss der Deckenarbeit kann der Teilabschnitt wieder freigegeben werden.
- ❖ Im zweiten (westlichen) Abschnitt werden sich die Arbeiten durch die zusätzlich notwendig gewordene Erneuerung der Gasleitung verzögern. Eine alternative Führung der Gasleitung hätte die Pflanzung von Bäumen verhindert. In diesem Bereich werden die Bauarbeiten bis ins kommende Jahr andauern. Die Anlieger werden per Briefeinwurf über die Abläufe detailliert informiert.

#### **❖ Ökologische Optimierung des Schölzbaches und Umgestaltung des Schölzbachtals:**

- ❖ Die Gesamtmaßnahme befindet sich im Zeitplan und soll voraussichtlich Mitte kommenden Jahres abgeschlossen werden.
- ❖ Der erste Bauabschnitt (Finkennest und Alter Postweg) ist fast vollständig abgeschlossen. Letzte Pflasterarbeiten und Stegarbeiten werden in

der kommenden Woche abgenommen. Bei positiver Abnahme erfolgt direkt die Freigabe für die Nutzung durch alle Bürger.

- ❖ Entsprechend der Planung beginnen die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt voraussichtlich im September zunächst im Winks-Mühlenpark.
- ❖ Bürgeranmerkung: Der Düker wirkt wenig einladend und könnte durch eine Umgestaltung oder Baumpflanzung aufgewertet werden. - Antwort: Es handelt sich um eine private Fläche, welche der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) gehört. Der Bereich ist grundsätzlich freizuhalten, u.a. um im Rahmen von Arbeiten am Düker nah an diesen heranzufahren zu können und ausreichend Rangiermöglichkeiten zu haben.
- ❖ Bürgerfrage: Wird der Düker gestalterisch aufgewertet? Wäre eine "Sprayeraktion" eine mögliche Lösung zur farblichen Ausgestaltung? - Antwort: Die Umzäunung wird reduziert. Mit dem Bauwerk wird offensiv umgegangen und der Nutzen auf einer Infosteile erläutert. Mit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) wurden außerdem erste Gespräche bzgl. einer künstlerischen Gestaltung der Dükeranlage geführt und werden von der WSV positiv bewertet. Im Rahmen der Maßnahme D1 stehen jedoch keine finanziellen Mittel für eine eventuelle künstlerische Gestaltung zur Verfügung, gerne kann das Projektteam aber weitere Gespräche unterstützen und begleiten. Bei konkreten Ideen wenden Sie sich bitte an [maren.blasius@dorsten.de](mailto:maren.blasius@dorsten.de).
- ❖ Bürgerfrage: Warum ist der Zugangsweg am St. Agatha Kindergarten mit Geländern ausgestaltet? - Antwort: Aufgrund des barrierefreien Ausbaus der Rampe wurde das Geländer angebracht.
- ❖ Bürgeranmerkung: Die Verwendung von Steinen als Sitzmobiliar wird als nicht komfortabel gewertet und eine Nachbesserung mit Holzern wird angeregt. *Nachträgliche Antwort:* Über eine nachträgliche Holzbeplankung wurde bereits projektintern gesprochen und könnte ggf. im Rahmen der künftigen Unterhaltung der Parkanlage nachgerüstet werden. Zum aktuellen Zeitpunkt ist dies im Rahmen des Projektes jedoch nicht vorgesehen.
- ❖ **Bahnhofsgebäude:**
- ❖ Die Maßnahme zum Umbau des denkmalgeschützten Bahnhofsgebäudes befindet sich im Zeitplan und wird Mitte 2022 abgeschlossen.
- ❖ Die Rohbauarbeiten werden zurzeit im Gebäude durchgeführt. Die Erstellung der Kellerdecke ist abgeschlossen. Die Standfestigkeit des Gebäudes wird zurzeit gesichert.
- ❖ Im Laufe des Monats wird das Gebäude eingerüstet und bis in den Herbst werden Außengestaltungen am Gebäude vorgenommen. Die Belange des Denkmalschutzes werden berücksichtigt.
- ❖ Das Bahnhofsumfeld wird entsprechend der Planung erstellt. Die Stellplatzanlage wird bereits eingerichtet und dient zukünftig dem Bahnhof sowie dem Treffpunkt Altstadt. Hier ist mit einer Freigabe nach den Sommerferien zu rechnen.

- ❖ Ab September erfolgen weitere Arbeiten im Bahnhofsumfeld. Die Tunnelanlage westlich des Bahnhofs sowie das Tonnendach über der mittleren Rampeanlage werden zurückgebaut. Es kann zu kurzfristigen Sperrungen kommen. Es wird über die üblichen Kanäle sowie Aushänge bekannt gegeben, wann diese Sperrungen erfolgen. Der Zugang zu den Gleisen wird zu jeder Zeit sichergestellt.
- ❖ **Grün- und Wegeverbindung entlang der Bahntrasse:**
- ❖ Aufgrund von Bombenfunden kam es zu leichten Verzögerungen im Zeitplan. Die Wege sind bereits teilweise hergestellt und sollen im Laufe des Sommers freigegeben werden, wenn die angrenzenden Rasenflächen angewachsen sind.
- ❖ Die Pflanzarbeiten werden im Herbst erfolgen.
- ❖ **Spielflächen- & Bewegungsprogramm:**
- ❖ Die Baumaßnahme befindet sich im Zeitplan. Es kann in Kürze mit einer Fertigstellung im Bereich des St. Elisabeth Krankenhauses gerechnet werden.
- ❖ Der Gesundheitspark ist bereits eingerichtet und wird bereits intensiv genutzt. Die Spielgeräte und der Übungspfad für Rollstuhl und Rollatoren sind eingerichtet worden. Im Bereich des Übungspfades müssen noch Handläufe installiert werden, bevor dieser freigegeben werden kann.
- ❖ Ergänzend hierzu werden sechs Lauf- bzw. Wander-Routen, die sogenannten Dorstener Runden, ausgewiesen und mittels Beschilderung kenntlich gemacht. Entlang der Dorstener Runden werden insgesamt sieben Aktivpunkte entstehen, an denen man sich körperlich an Outdoor-Geräten betätigen kann.
- ❖ Ein Highlight wird der Aktivpunkt in der Nähe des Multifunktionsfeldes auf der Lippeinsel sein. Hier entsteht eine Fläche für Parkour in Dorsten- MITte.

### **TOP 3 Dorstens soziales Netzwerk: Die AG „Teilhabe und Förderung“**

- ❖ Die AG „Teilhabe und Förderung“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Stadtteilbüro ins Leben gerufen. Aktive Akteure der Stadtgemeinschaft von Dorsten führen dieses soziale Netzwerk weiter. Ein Fortbestand über das Projekt „Wir machen MITte“ hinaus wird angestrebt. Die Angebote sollen verstetigt und perspektivisch ausgebaut werden.
- ❖ Die AG hat sich 2017 gegründet, um alle Akteure im Bereich Teilhabe und Förderung zu vernetzen sowie gemeinsame Projekte zu organisieren. Es werden Synergieeffekte für den Stadtteil gewinnbringend genutzt.

- ❖ Die Mitarbeit ist jederzeit möglich ; weitere Akteure sind jederzeit willkommen. Ideen und Impulse können gerne in Zusammenarbeit umgesetzt werden.
- ❖ Im Programmgebiet sind unterschiedliche Aktionen umgesetzt worden. Die Themenfelder "Gesundheit und Bewegung" sowie "Leben im Alter" sind zwei Projektgruppen der AG. Basierend auf einer Befragung wurden die Bedarfe von Senioren erfasst. Die Information über bestehende Aktionen wird ausgeweitet. Zudem werden unter anderem Begegnungs- und Bewegungstage für Kinder und Familien angeboten.
- ❖ Ergänzend werden kleinere Projekte wie der Osterbrunnen, der „Adventskalender zum MITtemachen“ und andere Projekte umgesetzt. Viele Akteure in MITte werden in die Projekte eingebunden und tragen zum Erfolg aller Projekte bei. Mit den vielen kleinen Aktionen werden zudem nachhaltige Kontakte geknüpft. Mit konstruktiver und gemeinsamer Zusammenarbeit können so positive Entwicklungen im Bereich Teilhabe angestoßen werden.
- ❖ Das Tipi der Begegnung wurde im Rahmen der AG geplant. In der Zusammenarbeit wurden Quadrate gestrickt, gesammelt und farblich sortiert. Zum Erfolg des Projekts hat das Engagement der AG maßgeblich beigetragen.
- ❖ Das Stadtteilbüro bedankt sich bei Frau Cremer, Frau Blume, Frau Warnke und Herrn Wessels für den Beitrag und die Arbeit im sozialen Netzwerk.

#### TOP 4 Vorstellung des Jugendmigrationsdienstes

- ❖ Seit August 2020 ist der Jugendmigrationsdienst (kurz JMD) ein neuer Bereich des Fachdienstes für Integration und Migration des Caritasverbandes Dorsten. Ansprechpartner des JMD sind Frau Pitman und Herr Puschnig.
- ❖ Ab Juli sind Beratungen und Sprechstunden in vier Außenstellen möglich.
- ❖ Detaillierte und aktuelle Informationen sind online unter <https://www.jugendmigrationsdienste.de/jmd/dorsten> zu finden.
- ❖ Das Stadtteilbüro bedankt sich bei Herrn Puschnig für seine Präsentation und das Engagement im Programmgebiet.

#### TOP 5 Abstimmungsverfahren zum Bürgerfonds

- ❖ Die Abstimmung über die Anträge wird per Briefwahl durchgeführt. Allen Konferenzteilnehmern sind die Unterlagen zur Abstimmung im Vorfeld per E-Mail zugesandt worden: Mit einer formlosen Email an Herrn Lagemann können auch weitere Stimmberechtigte Wahlunterlagen anfordern. Die Abstimmungsunterlagen müssen **ausgefüllt bis zum 23.06.2021 in Papierform** im Stadtteilbüro an der

Gahlener Str. 9 vorliegen Hierfür sind sowohl die Nutzung des Postwegs, die persönliche Abgabe oder die Nutzung des Briefkastens außerhalb der Geschäftszeiten, zulässige Methoden. Zur Berücksichtigung der Abstimmung sind alle Unterlagen auszufüllen. Die genauen Schritte zur Teilnahme an der Abstimmung sind der zugesandten E-Mail zu entnehmen.

- ❖ Das Budget für den Bürgerfonds umfasst zurzeit 41.958,66€. Das Budget ist in diesem Jahr zu verausgaben. Restbeträge können nicht in das Folgejahr übertragen werden. Alle Projekte sind in diesem Jahr abzurechnen.
- ❖ Ein bereits im vergangenen Jahr durch die Mitte-Konferenz genehmigtes Projekt zur Durchführung eines Mittelaltermarktes, konnte bislang aufgrund der pandemischen Lage und entsprechender Infektionsschutzregelungen nicht umgesetzt werden. Auch für die verbleibenden Monate dieses Jahres besteht keine ausreichende Planungssicherheit. Das Projekt „Mittelaltermarkt“ kann nicht realisiert werden, die hierfür eingeplanten Gelder aus dem Bürgerfonds stehen somit für neue bürgerschaftliche Projektideen wieder zur Verfügung.
- ❖ Die Auszählung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses erfolgt über das Stadtteilbüro in Kooperation mit der Stadt Dorsten.
- ❖ In dieser MITtekonferenz stehen sechs Anträge zur Abstimmung. Bei positiver Abstimmung über alle Anträge, würde noch ein Restbetrag von 2.356,05€ im Fonds übrig bleiben.

#### Antrag 1 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	Verein Bürgerpark Maria Lindenhof e.V.; Hans Kratz
Projekt	„Denkstätte 'TALKING HEADS' im Bürgerpark Maria Lindenhof“
Antragssumme (in €)	16.320,00
Zu erwartende Einnahmen (in €)	0,0
Eigenanteil (in €)	1.700,00
Förderung aus dem Bürgerfonds	14.620,00

Herr Lagemann gab bekannt, dass die Prüfung im Stadtteilbüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

#### Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	24
Ja-Stimmen	14
Nein-Stimmen	7
Enthaltungen	3

#### Antrag 2 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	Gymnasium St. Ursula; Henner Maas
Projekt	„Broschüre zu den "Stolpersteinen" in Dorsten“

Antragssumme (in €)	2.185,00
Zu erwartende Einnahmen (in €)	,0
Eigenanteil (in €)	218,50
Förderung aus dem Bürgerfonds	1.966,50

Herr Lagemann gab bekannt, dass die Prüfung im Stadteibüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

#### Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	24
Ja-Stimmen	22
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	1

#### Antrag 3 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	Verkehrsverein Dorsten und Herrlichkeit Lembeck e.V.; Harald Stucken
Projekt	„Einrichtung von Radservicestationen in der Altstadt“
Antragssumme (in €)	5.000,00
Zu erwartende Einnahmen (in €)	0
Eigenanteil (in €)	500,00
Förderung aus dem Bürgerfonds	4.500,00

Herr Lagemann gab bekannt, dass die Prüfung im Stadteibüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

#### Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	24
Ja-Stimmen	20
Nein-Stimmen	4
Enthaltungen	-

#### Antrag 4 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	LIONS Club Dorsten-Wulfen; Gudrun Gabriel
Projekt	„Gestalterische Aufwertung von Schaltkästen in der Fußgängerzone“
Antragssumme (in €)	3.000,00
Zu erwartende Einnahmen (in €)	0
Eigenanteil (in €)	300,00
Förderung aus dem Bürgerfonds	2.700,00

Herr Lagemann gab bekannt, dass die Prüfung im Stadteibüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

#### Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	24
Ja-Stimmen	23
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	-

#### Antrag 5 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	Verkehrsverein Dorsten und Herrlichkeit Lembeck e.V.; Harald Stucken.
---------------	---



Projekt	„künstlerische Gestaltung der Oberflächen von verunreinigten Verteilerkästen“
Antragssumme (in €)	4.910,00
Zu erwartende Einnahmen (in €)	0
Eigenanteil (in €)	491,00
Förderung aus dem Bürgerfonds	<u>4.419,00</u>

Herr Lagemann gab bekannt, dass die Prüfung im Stadtteilbüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

#### Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	24
Ja-Stimmen	20
Nein-Stimmen	4
Enthaltungen	-

#### Antrag 6 (lt. dargestellter Reihenfolge in MITtekonferenz)

Antragsteller	Verein für Orts- und Heimatkunde; Dr. Josef Ulfkotte
Projekt	„Aufeinander Bauen - Worauf wir bauen - Grundwerte spielbar erlebbar machen“
Antragssumme (in €)	812,00
Zu erwartende Einnahmen (in €)	0
Eigenanteil (in €)	81,20
Förderung aus dem Bürgerfonds	<u>730,80</u>

Herr Lagemann gab bekannt, dass die Prüfung im Stadtteilbüro anhand der Förderrichtlinien die Förderwürdigkeit des Projekts ergeben habe.

#### Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmen	24
Ja-Stimmen	21
Nein-Stimmen	3
Enthaltungen	-

## TOP 6 Kultursommer 2021 – Das Programm im Bürgerpark

- ❖ Die Ränge sind wieder freigeräumt und die Aufbauarbeiten an der Oude Marie sind in vollem Gange. Die technische Ausstattung im Bereich der Beschallung wird verbessert.
- ❖ Das vollständige Programm ist der Programmbroschüre, welche z.B. im Stadtteilbüro und bei der Stadtinfo ausliegt, sowie der Website zu entnehmen. Ausweichtermine sind auf der Website zu finden. Neben Konzerten unterschiedlicher Musikrichtungen sind Lesungen u.v.m. geplant. Ergänzt wird das Kulturangebot im Bürgerpark durch verschiedene Veranstaltungen wie bspw. einem Kinderkleidemarkt.
- ❖ Die Teilnahme wird über ein automatisiertes Tool auf der Website vom Bürgerpark geregelt. Nach Ausfüllen der Formulare wird ein individueller QR-Code generiert, der in digitaler oder gedruckter Form

zur Veranstaltung mitzubringen ist. Die Anzahl der Besucher ist zunächst auf zweihundert Personen begrenzt und es werden feste Sitzplätze vergeben. Der Eintritt zu Veranstaltungen der Oude Marie ist weiterhin kostenlos.

- ❖ Das Stadtteilbüro bedankt sich bei Kevin Over von Schaukelbaum für die Vorstellung und Durchführung des Kulturprogramms.

## TOP 7 Tipps, Themen und Termine für und in MITte / Sonstiges

- ❖ Alle nachfolgenden Termine können aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie nur unter Vorbehalt aufgelistet werden.

### Juli 2021

- 01.07.21** 1. Treffen des Sprechergremiums der Altstadtkonferenz  
18:00 Uhr | Amphitheater Oude Marie
- 03.07.21** Garagenflohmarkt  
10:00 Uhr – 17:00 Uhr | Innenstadt | Feldmark | Hervest |  
Holsterhausen | Hardt
- 07.07.21** Bürgerrunde Feldmark  
19:30 | Versandhalle Gartenbau Dreckmann | Gelsenkirchener  
Str. 91 | Dorsten

### August 2021

- 11.08.21** Stadtteilkonferenz „Gemeinsam Hardt“  
18:30 Uhr | Hof Hoffrogge | Bestener Str. 145 |  
Dorsten
- Termin folgt** Treffen der AG „Teilhabe und Förderung“  
Amphitheater | Bürgerpark Maria Lindenhof | Dorsten

- 16.08.21** 2. Treffen der Sprecher der Altstadtkonferenz  
18:00 Uhr | Evangelische Jugendhilfe Friedenshort | Katha-  
rinenstr. 8 | Dorsten

### September 2021

- 24.09.21-** Stadtdialog „Woche des Grundgesetzes“  
**03.10.21** verschiedene Aktionen an unterschiedlichen Standorten in  
ganz Dorsten

**#16. MITtekonferenz | Do., 07.10.2021 | 17:30 Uhr | Treffpunkt Altstadt**

Für das Protokoll

**Henning Lagemann**

Bitte melden Sie sich beim Stadtteilbüro, wenn Sie Inhalte im Protokoll vermissen!  
Wir machen MITte“, Gahlener Straße 9, 46282 Dorsten